



Ausbildungsnachweis / Training Record Stress & Rescue H - für	 <small>Member of</small> 
Name, Vorname:	
Anschrift	
geboren am, in	

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die auf diesem Blatt vermerkten Daten über mich zum Zwecke des Ausbildungsnachweises gespeichert werden.

Datum _____ Unterschrift des Teilnehmers _____

Voraussetzungen & Formalien:

	Voraussetzung nachgewiesen	Datum	Unterschriften	
			Kursteilnehmer	Ausbilder
	Nachweis von Brevet Master Diver H / 4 H oder vergleichbar ^{1) 2)} und 14 Jahre			
	Nachweis über Tauchtauglichkeit Optional eingeschränkt			
	Aufklärung über Versicherungsmodalitäten durchgeführt			
	Anmeldung und Teilnahmebedingungen, Ausbildungsrichtlinien und Sicherheitsstandards, so wie Versicherungsmodalitäten für den Tauchsport besprochen und durchgeführt. Der Teilnehmer wurde darüber informiert, dass die Ausbildung erst dann abgeschlossen ist, wenn er alle hier aufgeführten Punkte kann!			

- 1) = vergleichbar gemäß aktueller BARAKUDA Äquivalenzliste
2) = Vergleichbarkeiten mit Organisationen/ Brevets, welche nicht in der Äquivalenzliste aufgeführt sind, werden vom Tauchlehrer durch geeignete Maßnahmen (z.B. Check der wichtigsten Übungen) durchgeführt.
3) = Die nachzuweisenden Fertigkeiten können anstelle der BARAKUDA- Spezialkurse auch durch andere, angemessene Nachweise (z.B. Specialties anderer Organisationen oder umfangreiche Erfahrungen in den jeweiligen Fachbereichen) belegt und anerkannt werden.
4) **Barakuda Open Water * H**
5) **Barakuda Oberflächen Assistent 1.4-1.5-1.6-2.3-2.4-2.5-2.7**

Theoretische Ausbildung

	Übungsinhalte	Datum	Unterschriften	
			Kursteilnehmer	Ausbilder
1.0	Der Bewerber soll in Theorie und Praxis mit der vorbeugenden Unfallvermeidung und den bei einem Tauchunfall zu ergreifenden Maßnahmen vertraut gemacht werden.			
1.1	Vermeiden von Unfällen durch Ausschalten von Risikosituationen			
1.2	Erkennen und Beurteilen von Unfallsituationen			
1.3	Rettungs-, Berge- und Transporttechniken Barakuda Oberflächen Assistent			
1.4	Erste-Hilfe-Maßnahmen Barakuda Oberflächen Assistent			
1.5	Reanimation nach ERC Barakuda Oberflächen Assistent			
1.6	Verschiedene Notfallkoffer (Beschaffenheit und Anwendung)			
1.7	Rettungs- und Signalmaterial			
1.8	Rettungskette			
1.9	Tauchgangs- und Unfallprobkoll			
1.10	Information über die unterschiedlichen Rettungsdienste im Bereich Tauchen			
	Theorieausbildung abgeschlossen			
Bemerkungen				

Praktische Ausbildung

	Übungsinhalte	Datum	Unterschriften	
			Kursteilnehmer	Ausbilder
2.0	Die Praxismodule sollen mit ABC-Ausrüstung im flachen Wasser mit einfachen Berge- und Transportübungen beginnen und sich bis zur Demonstration der gesamten Rettungskette steigern. Dabei sollen folgende Zwischenfälle (Rettungssituationen) simuliert werden:			
2.1	Taucher in Panik			
2.2	Hilfeleistung für einen „erschöpften, verletzten, bewusstlosen“ Taucher an der Wasseroberfläche			
2.3	Hilfeleistung für einen „erschöpften, verletzten, bewusstlosen“ Taucher unter Wasser			
2.4	Rettung und Transport eines „verunfallten“ Tauchers an Land Barakuda Oberflächen Assistent			
2.5	Rettung und Transport eines „verunfallten“ Tauchers in ein Boot Barakuda Oberflächen Assistent			
2.6	Diagnose von Krankheitssymptomen			
2.7	Erste-Hilfe-Maßnahmen bis hin zur Reanimation Barakuda Oberflächen Assistent			
2.8	Auslösen der Rettungskette			

Brevetierung:

	Abschluss / Erfolgskontrolle	Datum	Unterschriften	
			Kursteilnehmer	Ausbilder
3.1	Der Tauchlehrer bespricht mit dem Bewerber zum Ende des Kurses den aktuellen Leistungsstand und die Weiterbildungsmöglichkeiten (z.B. anhand des Barakuda Flyers)			
3.2	Abnahmekarte (PIC) ausgefüllt und unterschrieben für: <input type="checkbox"/> BARAKUDA Stress & Rescue H			

Bemerkungen